

Lenkrad mit Powerknopf

05/01/2016 Überlegene Ergonomie, griffige Haptik, diverse Variationen und ein magischer Knopf. Mit der neuen Lenkrad-Generation wird das Cockpit für Porsche-Fahrer zum Steuer-Paradies.

Der Kranz des neuen GT-Sportlenkrades liegt unter bordeauxrotem Leder. Die Hände finden automatisch ihren Platz. Der Blick streicht entlang der exakten, von Hand genähten Kreuznaht, findet das Logo. Die Gestaltung des neuen 911-Lenkrades unterstreicht den sportlich-technischen Charakter. Klassisches Schwarz dominiert die Hauptblende. Zierring, Durchbrüche und Verschraubungen sind in Galvanosilber gehalten und harmonieren bei Modellen mit dem Porsche-Doppelkupplungsgetriebe (PDK) perfekt mit den Schalt-Paddles. Spürbar inspiriert wurde das neue Porsche-Volant vom 918 Spyder. "Unser Ziel war, möglichst viele Variationen anzubieten", sagt Markus Walters, bei Porsche Fachreferent Entwicklung Lenkrad.

"Der modulare Aufbau ermöglicht jetzt einen extrem hohen Grad an Individualisierungen." Allein beim neuen 911 gibt es 176 unterschiedliche Varianten. Das beginnt mit dem Durchmesser. Erstmals seit dem Porsche 911 der Modellreihe 997 stehen wieder zwei Größen zur Wahl. Das Standardmaß sind 375 Millimeter, bei der GT-Sport-Ausführung misst der Kranz 360 Millimeter. Resultat: eine noch dynamischere Optik und ein noch direkteres Lenkgefühl. Auch in puncto Optik und Haptik gibt es eine

newsroom



große Auswahl: Glattleder in sieben unterschiedlichen Farben. Beim GT-Sportlenkrad steht zusätzlich schwarzes Alcantara zur Verfügung, bei der Standardversion Carbon oder Mahagoni. Zudem können alle Lenkräder auf Wunsch mit einer Bedienung unter anderem für das Infotainmentsystem und den Bordcomputer sowie mit einer Lenkradheizung ausgestattet werden.

Magische Innovation an der Lenkradnabe

Bei allen Modellen mit Sport Chrono Paket sitzt eine fast schon magische Innovation an der Lenkradnabe unten rechts. Der neue Fahrmodusschalter erlaubt die Wahl zwischen den Programmen Normal, Sport, Sport Plus oder Individual. In Kombination mit dem PDK sitzt auf dem Fahrmodusschalter ein weiterer Knopf. Damit werden die Systeme bis zu 20 Sekunden lang auf einen spontanen Leistungsabruf vorkonditioniert. Gedacht ist diese Funktion zum Beispiel für Überholvorgänge – inspiriert vom Hot Lap Button des 918 Spyder. Der Knopf, der alle Systeme scharf schaltet, heißt Sport Response Button. Er bereitet Motor und Getriebe auf maximales Ansprechverhalten vor, schließt das Wastegate des Turboladers, der dann deutlich schneller Ladedruck aufbaut.

Der Motor spricht spontaner an und erreicht so schneller seine maximale Leistung. Gleichzeitig wechselt das PDK in ein spezielles Schaltkennfeld, sodass alle Gänge höher ausgedreht werden. Egal, ob man ein puristisches Volant ordert, das den Geist des 356 atmet, oder eine Hightech-Schaltzentrale bevorzugt, die mit wenigen Knöpfen, Wippen und Reglern das ganze Porsche-Orchester dirigiert: Jeder Pilot hat so sein ganz individuelles Ideal in der Hand. Markus Walters fasst die neue Vielfalt in einem Satz zusammen: "Wo könnte sie wichtiger sein als beim Lenkrad, schließlich ist es die direkte Verbindung zwischen Fahrer und Auto." Und damit auch der Schlüssel zum Steuer-Paradies.

Linksammlung

Link zu diesem Artikel

https://newsroom.porsche.com/de/christophorus/porsche-911-gt-lenkrad-power-12293.html

Media Package

https://pmdb.porsche.de/newsroomzips/ca060ecf-afa1-4d2a-860b-40c869af935c.zip

Externe Links

http://www.porsche.com/germany/aboutporsche/christophorusmagazine/